



Bundesrätin Karin Keller-Sutter vertritt den Bundesrat gegenüber der PUK

Bern, 16.06.2023 - Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 16. Juni 2023 beschlossen, Bundesrätin Karin Keller-Sutter als seine Vertreterin bei der Parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) in Sachen Credit Suisse/UBS zu bezeichnen.

Frau Bundesrätin Karin Keller-Sutter wird den Bundesrat bei der Untersuchung der PUK zu den Verantwortlichkeiten der Behörden und Organe rund um die Notfusion der Credit Suisse mit der UBS vertreten. Wie bei den früheren PUK wird damit die Vorsteherin des für das zu untersuchende Dossier zuständigen Departements den Bundesrat vertreten.

Gestützt auf das Parlamentsgesetz beauftragt Bundesrätin Karin Keller-Sutter in ihrer Funktion als Vertreterin des Bundesrates alt Bundesrichter Dr. Niklaus Oberholzer als Verbindungsperson zur Wahrnehmung der Rechte des Bundesrates im Verfahren der PUK.

Adresse für Rückfragen

André Simonazzi, Bundesratssprecher, 058 462 37 03; andre.simonazzi@bk.admin.ch

Herausgeber

Der Bundesrat

<https://www.admin.ch/gov/de/start.html>

Bundeskanzlei

<http://www.bk.admin.ch>

Eidgenössisches Finanzdepartement

<http://www.efd.admin.ch>

<https://www.admin.ch/content/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-95767.html>